

### [Selenskyj hat zugegeben, dass er immer eine Waffe bei sich trägt](#)

29.04.2023

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj hat zugegeben, dass er im Notfall eine Waffe bei sich trägt. Dies sagte das Staatsoberhaupt dem Journalisten Dmytro Komarow in dem Film „Year. Behind the Scenes“.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj hat zugegeben, dass er im Notfall eine Waffe bei sich trägt. Dies sagte das Staatsoberhaupt dem Journalisten Dmytro Komarow in dem Film „Year. Behind the Scenes“.

„Können Sie sich vorstellen, dass der Präsident der Ukraine ein Gefangener der Russen ist? Das ist eine Schande!“ so Selenskyj.

Komarows Vorschlag, in einer kritischen Situation eine Waffe für einen Selbstmord zu benutzen, wies der Präsident zurück: „Sich selbst erschießen? Nein! Wir würden zurückschießen!“

In dem Film verriet der Präsident auch, wo seine Eltern waren und was sie sagten. Komarow fragte insbesondere, wie der Präsident mit seinen Eltern kommuniziert.

Das Staatsoberhaupt gab zu, dass sich seine Eltern Sorgen um ihn machen. Sie sind jedoch in der Ukraine, verfolgen die Situation und glauben an unseren Sieg.

„Meine Eltern wissen alles. Sie sind hier in der Ukraine, zu Hause. Meine Mutter stellt, glaube ich, immer die gleichen Fragen: Wie geht es mir, habe ich gegessen. Und mein Vater sagt: ‚Wir schauen zu, gute Jungs, macht sie fertig‘“, gibt Selenskyj zu.

Seine Mutter bittet ihn, vorsichtig zu sein. Und Selenskyjs Vater wartet darauf, dass die Verteidiger der Ukraine den Feind vertreiben und alle russischen Eindringlinge besiegen.

„Seit den ersten Tagen des Krieges sagt er, dass sie keine Chance haben“, fügte der Präsident hinzu und sprach über seinen Vater&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 256

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.